

Was ist als Wettbewerbsbeitrag einzureichen?

Eine kurze Projektbeschreibung, welche die Inhalte, den Ablauf und die Nachhaltigkeit des Projekts verdeutlicht und eine Dokumentation des Projekts in geeigneter Form.

Die schriftlichen Ausarbeitungen sollten nicht mehr als vier DIN A4-Seiten umfassen. Weitere Materialien können gerne zusätzlich eingereicht werden.

Für die eingesandten Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Mit der Bewerbung stimmen die Einsender der Veröffentlichung, Bekanntmachung und Auswertung ihres Beitrages und der zugehörigen Materialien zu.

Einsendungen sind bis 31.12.2017 zu richten an:

Landesmusikrat Rheinland-Pfalz e.V.

Stichwort „Inklusion mit Musik“

Kaiserstraße 26-30

55116 Mainz

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Fachtagung in Mainz statt.

Wer veranstaltet den Inklusionspreis Musik Rheinland-Pfalz?

Der Inklusionspreis Musik ist eine Initiative des Landesmusikrats Rheinland-Pfalz e.V. in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur sowie dem Landesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen.



LANDESMUSIKRAT
RHEINLAND-PFALZ



Geschäftsstelle
Kaiserstraße 26-30
55116 Mainz

Tel. +49(0) 61 31-22 69 12
Fax +49(0) 61 31-22 81 45

info@lmr-rp.de
www.lmr-rp.de



Und jetzt alle!
Inklusionspreis Musik
Rheinland-Pfalz

Was ist auszeichnungswürdig?

Unter dem Motto „Leben wie alle – mittendrin von Anfang an“ möchten die Initiatoren des „1. Inklusionspreis Musik Rheinland-Pfalz“ inklusive musikalische Projekte in vier Kategorien auszeichnen:

- ♪ Kindertagesstätten, Schulen (Regel- und Fördereinrichtungen) und Musikschulen
- ♪ soziale Einrichtungen (Werkstätten, Einrichtungen und Dienste, Lebenshilfe etc.)
- ♪ Musikvereine und Chöre
- ♪ Freie Szene

Die eingereichten Beiträge sollen zeigen, wie Inklusion durch Musik im alltäglichen Miteinander realisierbar ist. Ziel des Wettbewerbs ist die Förderung des gemeinsamen Lebens und Lernens durch Musik von Menschen mit und ohne Behinderung.

Es sollen Best-Practice-Beispiele ausgezeichnet werden, die die Umsetzung der Inklusion im Bewusstsein der Menschen mit und ohne Behinderung erfahrbar machen und zur Nachahmung anregen.

Gesucht werden musikalische Projekte und Aktionen, die innovativ und aktuell sind und das gemeinsame Leben und Lernen in der Gesellschaft nachhaltig bereichern.

Welche Kriterien sind zu beachten?

Eine unabhängige Fachjury legt bei der Auswahl der Beiträge folgende Kriterien und Ziele zu Grunde:

- ♪ Innovationsgehalt und Aktualität der eingereichten Projekte
- ♪ Nutzen bzw. die Bedeutung des Projekts für das gemeinsame Leben in der Gesellschaft
- ♪ nachweisbare Wirkung in der Öffentlichkeit
- ♪ Aufhebung von Trennungen/Absonderungen
- ♪ Beseitigung von Barrieren
- ♪ Gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
- ♪ Übertragung von Verantwortung und Stärkung der Selbstständigkeit von Menschen mit Behinderung
- ♪ Verbesserung der Beziehungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen
- ♪ Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit des Projekts/ der Initiative

Die eingereichten Beiträge sollten aus dem Jahr 2016 oder 2017 sein.

Die eingereichten Projekte können sowohl neue Aktivitäten als auch langjährig bewährte Maßnahmen, sowohl Einzelmaßnahmen als auch Maßnahmenpakete sein.

Wer kann sich bewerben?

Am „Inklusionspreis Rheinland-Pfalz“ können sich bewerben:

- ♪ Kindertagesstätten
- ♪ allgemeinbildende Schulen
- ♪ Musikvereine und Chöre
- ♪ Musikschulen
- ♪ Initiativen der „Freien Szene“
- ♪ soziale Einrichtungen

die Projekte durchführen, die dazu beitragen, das Ziel der Inklusion mit Musik in der Gesellschaft zu verbreiten und zu etablieren.

Beteiligen können sich Träger von Projekten, deren Aktivitäten in Rheinland-Pfalz stattfinden

Was gibt es zu gewinnen?

In jeder der vier Kategorien werden 3 Preise verliehen, die mit einem Geldpreis verbunden sind:

1. Preis: 800 Euro
2. Preis: 600 Euro
3. Preis: 400 Euro

